

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzenden der Bezirksvertretung Senne

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Senne	10.09.2026	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Vermüllung an Containerstandorten im Stadtbezirk Senne

An verschiedenen Containerstandorten im Stadtbezirk Senne kommt es wiederholt zu Vermüllungen und illegalen Beistellungen. Beispielhaft zeigt sich dies am Standort „Am Waldbad“, an dem in kurzer Folge mehrfach Altkleider, Säcke, Kartons und andere Abfälle außerhalb der vorgesehenen Container abgestellt wurden.

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, um wiederkehrende Vermüllungen und illegale Müllablagerungen an Containerstandorten im Stadtbezirk Senne künftig präventiv zu verhindern oder zumindest deutlich zu reduzieren?

Zusatzfrage 1:

Welche Containerstandorte im Stadtbezirk Senne sind der Verwaltung als besonders häufig von illegalen Ablagerungen oder Beistellungen betroffen bekannt und wie häufig mussten diese in den vergangenen zwölf Monaten zusätzlich zu den regulären Reinigungsintervallen gereinigt werden?

Zusatzfrage 2:

Welche präventiven, organisatorischen oder ordnungsrechtlichen Maßnahmen – beispielsweise Veränderungen der Standortgestaltung, zusätzliche Kontrollen, eine stärkere Einbindung der Containerbetreiber oder Maßnahmen zur Ermittlung von Verursachern – wurden bislang geprüft beziehungsweise könnten insbesondere an wiederholt auffälligen Standorten wie „Am Waldbad“ eingesetzt werden?

Begründung:

Die Containerstandorte werden regelmäßig durch den Umweltbetrieb oder die jeweiligen Containerbetreiber kontrolliert. Gleichwohl zeigt sich, dass die Situation an einzelnen

Standorten problematisch bleibt. Nachträgliche Reinigung allein ist auf die Dauer keine zufriedenstellende Lösung.

Vor diesem Hintergrund soll geklärt werden, welche präventiven, organisatorischen oder ordnungsrechtlichen Maßnahmen geeignet sind, solche Ablagerungen künftig möglichst zu verhindern oder zumindest deutlich zu reduzieren.

Ziel der Anfrage ist es, wiederholt auffällige Standorte nicht ausschließlich im Einzelfall zu betrachten, sondern mögliche dauerhafte Lösungsansätze für den gesamten Stadtbezirk Senne zu prüfen.

Unterschrift:

gez.

Philip Thelemann